


Heute, Montags, wird auf der Schwerinschen Schaubühne gegeben: Juliane von Lindorak. Ein Schauspiel in fünf Aufzügen, nach Gozzi ...

[Schwerin]: [Verlag nicht ermittelbar], [1788]

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1810087325>

Druck Freier  Zugang



Heute, Montags,
wird
auf der Schwerinschen Schaubühne
gegeben:

Juliane von Lindorak.

Ein Schauspiel in fünf Aufzügen,
nach Gozzi.

Personen:

von Lindorak, Obrister.	—	Herr Braun.
Juliane von Lindorak, dessen Gemahlin.	—	Madame Rosenberg.
Henriette von Lindorak, dessen Schwester.	—	Madame Gödel.
Frau von Willdorf, Julianens Mutter.	—	Madame Braun.
Mariane, Julianens Kammerfrau und vormalige Wärterin.	—	Madame Schmied.
von Saalstein, General, auf Pension, einarmig.	—	Herr Burgheim.
von Saalstein, Fähndrich, dessen Sohn.	—	Herr Friebach.
Dombrun, Feldmarschall.	—	Herr Wagner.
Ein Adjutant.	—	Herr Weinhofer.
Buschmann, Diener des Fähndrichs.	—	Herr Lorenz.
Wilhelm, Diener des Generals.	—	Herr Albrecht.
Friedrich, Diener des Feldmarschalls.	—	Herr Schmied.
Johann, Diener des Obristen.	—	Herr Wachsmann.

Es wird höflichst ersucht, das Theater während den Proben und Vorstellungen frey zu lassen.

Die Person zahlt für den ersten Platz	—	24 fl.
für den zweyten Platz	—	12 fl.
für den dritten Platz	—	6 fl.

Für hiesige Einwohner ist das Duzend Billets für den ersten Platz bey dem Theater-Kassirer Herrn Schall zu 4 Rthlr. zu haben.

Der Anfang ist halb 6 Uhr, das Ende um 8 Uhr.

Heute, Montags,
wird
auf der Schwerinschen Schaubühne
gegeben:

Juliane von Lindoraf.

Ein Schauspiel in fünf Aufzügen,
nach Gozzi.

Personen:

von Lindoraf, Obrister.	—	Herr Braun.
Juliane von Lindoraf, dessen Gemahlin.	—	Madame Rosenberg.
Henriette von Lindoraf, dessen Schwester.	—	Madame Gödel.
Frau von Bildorf, Julianens Mutter.	—	Madame Braun.
Mariane, Julianens Kammerfrau und vormalige Wärterin.	—	Madame Schmied.
von Saalstein, General, auf Pension, einarmig.	—	Herr Burgheim.
von Saalstein, Fähndrich, dessen Sohn.	—	Herr Friebach.
Dombrun, Feldmarschall.	—	Herr Wagner.
Ein Adjutant.	—	Herr Beinhofen.
Buschmann, Diener des Fähndrichs.	—	Herr Lorenz.
Wilhelm, Diener des Generals.	—	Herr Albrecht.
Friedrich, Diener des Feldmarschalls.	—	Herr Schmied.
Johann, Diener des Obristen.	—	Herr Wachsmann.

Es wird höflichst ersucht, das Theater während den Proben und Vorstellungen frey zu lassen.

Die Person zahlt für den ersten Platz	—	24 fl.
für den zweyten Platz	—	12 fl.
für den dritten Platz	—	6 fl.

Für hiesige Einwohner ist das Duzend Billets für den ersten Platz bey dem Theater-Kassirer Herrn Schall zu 4 Rthlr. zu haben.

Der Anfang ist halb 6 Uhr, das Ende um 8 Uhr.

